

REFERENTEN

Prof. Dr. Dr. Rainer Baumgart
ZEM-Germany, München

Dr. Jörg Harrer
Klinikum Lichtenfels,
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Priv.-Doz. Dr. Peter Keppler
Gelenkpraxis Ulm

Dr. Thomas Kern
BG Unfallklinik Murnau

Dr. Micha Langendörfer
Olgahospital,
Klinikum Stuttgart,
Orthopädische Klinik

Priv.-Doz. Dr. Frank Schiedel
Clemenshospital Münster,
Department für Kinderorthopädie und
Deformitätenkorrektur

PD Dr. Björn Vogt
Orthopädie Universität Münster

Der Kurs ist von der DKG
als Modul 2 zertifiziert.

Der Kurs ist von der
Bayerischen Landesärzte-
kammer mit 32 Punkten,
Kategorie C, zertifiziert.



Stand 27.01.2022

SPONSOREN



Sponsorbetrag: 3.400,- €



Sponsorbetrag: 2.200,- €



Sponsorbetrag: 3.400,- €



Sponsorbetrag: 3.400,- €



Sponsorbetrag: 3.400,- €



Sponsorbetrag: 3.400,- €



Sponsorbetrag: 3.400,- €

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Tagungsort
Wissenschaftszentrum Schloß Reisenburg
Bgm.-Johann-Müller-Straße 1, 89312 Günzburg
www.uni-ulm.de/einrichtungen/reisenburg.html

Termin
06. – 07. Oktober 2022

Tagungsgebühr
Teilnahme pro Person EUR 600,00

Tagungshomepage, Anmeldung, Informationen
www.deformitaetenkurs.de

Veranstalter
Gesellschaft für Extremitätenverlängerung
und -rekonstruktion (GEVR) e. V.

Mitglied der



Wissenschaftliche Leitung
Priv.-Doz. Dr. med. Peter Keppler
Gelenkpraxis Ulm

Aussteller und Sponsoren
Der Kurs wird von einer fachbezogenen Industrie-
ausstellung begleitet. Interessierte Firmen
wenden sich für nähere Informationen bitte an
die Kongress- und MesseBüro Lentzsch GmbH.

Tagungsorganisation
Kongress- und MesseBüro Lentzsch GmbH
Gartenstraße 29, 61352 Bad Homburg
Tel.: +49 (0) 6172-6796-0
Fax: +49 (0) 6172-6796-26
info@kmb-lentzsch.de
www.kmb-lentzsch.de

24. Kurs zur Analyse und Korrektur von Beindeformitäten



06. – 07. Okt. 2022
Wissenschaftszentrum
Schloss Reisenburg |
Günzburg



Gesellschaft für
Extremitätenverlängerung
und -rekonstruktion
vormals ASAMI Deutschland



GRUSSWORT



den hat. Die Reisenburg liegt auf einer idyllischen Anhöhe bei Günzburg und ist Tagungs- und Klausurstätte der Universität Ulm.

„Nichts ist beständiger als die Veränderung!“

Dieses trifft vor allem für die Deformitätenkorrektur zu. Neue biomechanische Erkenntnisse, neue Implantate, neue OP-Techniken und neue digitale Planungstools haben die Analyse und Korrektur von Beindeformitäten grundlegend verändert. Aber auch das Aktivitätsniveau und die Erwartungen der Patienten steigen stetig, so dass die individuelle Korrekturosteotomie heute ein fester Bestandteil der Gelenkerhaltung ist.

Nicht verändert hat sich der Behandlungsalgorithmus.

„Diagnostik – Planung – Therapie“

Nach diesem bewährten Schema ist der praktische Kurs unverändert aufgebaut, denn „...es gibt keine Fehlstellung, welche nicht durch einen fehlgeschlagenen Korrekturingriff verschlimmert werden könnte“ (M. E. Müller).

Im Kurs werden eine strukturierte präoperative Diagnostik, eine systematische Analyse der Deformität und die verschiedenen Möglichkeiten der Osteotomietechniken von erfahrenen Operateuren und ausgewiesenen Experten vermittelt.

Ich heiße Sie herzlich auf Schloss Reisenburg willkommen,

Ihr

Peter Keppler

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich möchte Sie herzlich zum 24. Kurs zur Analyse und Korrektur von Beindeformitäten einladen. Der diesjährige Veranstaltungsort ist wieder das Wissenschaftszentrum Schloss Reisenburg, in welchem bereits der erste Kurs 1997 stattgefunden hat.

PROGRAMM • MITTWOCH, 05. OKT.

Anreise der Teilnehmer

bis 20:00 Uhr

PROGRAMM • DONNERSTAG, 06. OKT.

07:30 Uhr	Anmeldung
07:45 Uhr	Begrüßung, Organisatorische Hinweise P. Keppler

Analyse von Beindeformitäten

08:00 Uhr	Klinische Untersuchung – Systematisch klinische Untersuchung mit Untersuchungsprotokoll B. Vogt
08:30 Uhr	Röntgendiagnostik – Standardisierte Ganzbeinstandaufnahme, MRT, CT B. Vogt
09:00 Uhr	Malalignment Test, Nomenklatur, Zeichenübungen P. Keppler
10:00 Uhr	Kaffeepause, Besuch der Industrierausstellung
10:30 Uhr	Frontale Deformität – Tibia (Zeichenübungen) P. Keppler
11:30 Uhr	Frontale Deformität – Femur (Zeichenübungen) P. Keppler

PROGRAMM • DONNERSTAG, 06. OKT.

13:00 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Osteotomieregeln 1-3 B. Vogt
14:30 Uhr	Sagittale Deformitäten (Zeichenübungen) P. Keppler
16:00 Uhr	Kaffeepause, Besuch der Industrierausstellung
16:30 Uhr	Digitale Planung – Workshop P. Keppler MediCAD® (Workshop) P. Keppler Reversed-Planning-Methode (Workshop) R. Baumgart

Korrektur der Deformitäten

18:00 Uhr	Osteotomietechniken / Osteotomiehöhe mit Anwendungsbeispiel (OP Videos) R. Baumgart
18:30 Uhr	Kinder: Posttraumatische Korrekturen, Wachstumslenkung F. Schiedel
19:00 Uhr	Ende 1. Kurstag
19:30 Uhr	Gemeinsames Abendessen

PROGRAMM • FREITAG, 07. OKT.

08:00 Uhr	Fixateur: Pinplatzierung, Nachbehandlung, Komplikationsmanagement F. Schiedel
08:15 Uhr	Korrekturen mit den Hexapoden, Prinzip Grundlagen M. Langendörfer
08:45 Uhr	Workshop Hexapoden TSF® M. Langendörfer / F. Schiedel HLRF® T. Kern / B. Vogt
10:45 Uhr	Kaffeepause, Besuch der Industrierausstellung
11:15 Uhr	3D-Korrekturen mit Verwendung von Nägeln und Pollerschrauben B. Vogt
11:30 Uhr	Längenkorrekturen mit dem Verlängerungsmarknagel R. Baumgart
12:00 Uhr	Workshop Verlängerungsnägel PRECICE® M. Langendörfer / B. Vogt FITBONE® R. Baumgart
13:30 Uhr	Mittagspause
14:30 Uhr	Distale Femurosteotomie (Open wedge, Closed wedge) J. Harrer
14:45 Uhr	Komplikationen nach distaler Femurosteotomie J. Harrer

PROGRAMM • FREITAG, 07. OKT.

15:00 Uhr	Proximale Tibiaosteotomie (Open wedge, Closed wedge) T. Kern
15:15 Uhr	Komplikationen nach proximaler Tibiaosteotomie T. Kern
15:45 Uhr	Workshop TomoFix® R. Baumgart / J. Harrer (Synthes® Hexapoden Software) T. Kern / P. Keppler
17:15 Uhr	Segmenttransport T. Kern
17:30 Uhr	Zusammenfassung und Lernerfolgskontrolle
17:45 Uhr	Kursende

Die wissenschaftlichen Leiter und die Referenten bestätigen die Produktneutralität des Programms und der Vorträge. Eventuelle Interessenskonflikte werden bei der Veranstaltung bekanntgegeben.